

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1846**

29.8.1846 (No. 236)

# Karlsruher Tagblatt.

Nro. 236.

Samstag den 29. August

1846.

## Bekanntmachungen.

Zufolge Allerhöchsten Befehls ist die neue Kunsthalle wöchentlich dreimal, und zwar am Montag, Mittwoch und Freitag, jedesmal Vormittags von 10 bis 1 Uhr, vom 1. September d. J. an dem Publikum eröffnet.

Karlsruhe den 27. August 1846.

Großh. Intendanz der Kunstkabinete.  
v. Aussenberg.

Zwischen dem 24. und 26. d. M. wurden aus einem Privathause dahier die nachstehend beschriebenen Gegenstände entwendet, nämlich:

- 1) Ein russisch-grüner dunkler Tuchüberrock mit gleichem Kragen und mit breiten ganz glatten gesponnenen Knöpfen von schwarzer Seide; der Rock ist an den Flügeln nicht gefüttert und noch ganz neu.
- 2) Eine ebenfalls noch ganz neue halbseidene Weste mit rothen und blauen Blümchen auf grünem Grund und schillernden Streifen, und mit Metallknöpfen.

Wir bringen dies behufs der Fahndung auf die entwendeten Gegenstände und den zur Zeit noch unbekanntes Thäter zur öffentlichen Kenntniß.

Karlsruhe den 27. August 1846.

Großh. Stadttamt.  
R u t h.

## Karlsruher Fruchtmarkt.

Am 26. August 1846 wurden verkauft:

128 Mtr. Haber 6 fl. 30 kr., 6 fl. 15 kr. u 6 fl.

In der hiesigen Mehlhalle  
blieben aufgestellt 46763 Pfund Mehl,  
eingeführt wurden vom 20. bis  
bis 26. August 1846 209176 Pfund Mehl,  
255939 Pfund Mehl,  
206582 " "davon verkauft 49357 Pfund Mehl.  
blieben aufgestellt

## Versteigerungen und Verkäufe.

(1) [Versteigerung.] Mittwoch den 2. September d. J., Morgens 10 Uhr, werden auf dem hiesigen Bahnhofs

244 Centner altes Gußeisen,  
131 " " Schmelzeisen,  
80 " " Abfalleisen

einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt, wozu die Liebhaber eingeladen werden.

Großh. bad. Post- und Eisenbahnamt.

Der Vorstand: Der Ingenieur:  
v. Kleudgen. Klingel.

## Wohnungs-Anträge u. Gesuche.

Adlerstraße Nro. 4. ist ein möblirtes Zimmer zu ebener Erde, mit 2 Kreuzstöcken, sogleich zu vermieten, und das Nähere unten zu erfragen.

Zähringerstraße Nro. 34. ist im dritten Stock ein geräumiges Zimmer, auf die Straße gehend, auf den 1. September oder Oktober, mit oder ohne Möbel zu vermieten.

Zwei möblirte Zimmer sind in der Ritterstraße Nro. 4., im zweiten Stock, zu vermieten und können sogleich bezogen werden.

Zähringerstraße Nro. 33. ist ein schönes möblirtes Zimmer auf den 1. September oder 1. Oktober zu vermieten; auch ist daselbst ein guter eiserner Kochherd mit 5 Einsahhäfen und Bratofen um einen billigen Preis zu verkaufen.

In der Herrenstraße Nro. 29. ist ein kleines möblirtes Mansardenzimmer auf den 1. September zu vermieten. Zu erfragen im Hintergebäude, im zweiten Stock.

Langestraße Nro. 11. sind auf den 23. Oktober, im Seitengebäude, 2 Logis, jedes von 2 Zimmern, Küche, Keller, Holzremise und den übrigen Bequemlichkeiten zu vermieten. Näheres bei Maurermeister Singer jun., Spitalstraße Nro. 38.

Auf den 1. September ist ein möblirtes Zimmer zu ebener Erde zu vermieten. Näheres Waldstraße Nro. 10.

In der Kronenstraße Nro. 16. ist im 2. Stock, vornenheraus, ein Logis, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Speisekammer, sogleich oder auf den 23. Oktober beziehbar, zu vermieten. Das Nähere ist Nro. 20. in eben dieser Straße zu erfragen.

In der alten Waldstraße Nro. 6. sind hinten-  
hinaus, im zweiten Stock, zwei Zimmer bis den 1. September zu vermieten.

Kleine Herrenstraße Nro. 17. ist ein möblirtes Zimmer auf den 1. September an einen oder zwei Herren zu vermieten.

Am Eck der Herrenstraße Nr. 17. ist im dritten Stock ein auf die Langestraße gehendes möblirtes und heizbares Zimmer sogleich oder auf den 1. Sept. zu vermieten.

In der alten Herrenstraße Nro. 9. ist im zweiten Stock ein, auf die Straße gehendes, möblirtes Zimmer an einen oder auch zwei solide Herren sogleich zu vermieten.

Im Hause Nro. 15. der Stephaniensstraße ist zu ebener Erde ein großes, auf die Straße gehendes, Zimmer, ohne Möbel und Bedienung, auf den 23. Oktober oder 1. November zu vermieten.

Zwei möblirte Zimmer für einen oder 2 Herren sind zu vermieten, Hirschstraße Nr. 8., im zweiten Stock.

In der Kronenstraße Nro. 42. ist im 3. Stock ein heizbares möblirtes Zimmer sogleich zu vermieten.

In der neuen Blumenstraße Nro. 2., im untern Stock, ist ein möblirtes Zimmer an einen soliden lebigen Herrn zu vermieten, und kann sogleich bezogen werden.

Im Hause Nro. 98. der Stephaniensstraße ist der obere Stock elegant möblirt zu vermieten, bestehend in einem Salon, 6 Zimmern, einem Alkof, 3 Mansardenzimmern, Küche, Keller, Holz- u. Chaisenremise nebst Stallung, und kann bis künftigen Oktober bezogen werden. Das Nähere ist in der Cichorienfabrik in Mühlburg zu erfragen.

(1) [Zimmergesuch.] Bis 1. September wird ein unmöblirtes Zimmer gesucht; wer solches zu vergeben hat, beliebe seine Adresse auf dem Comptoir dieses Blattes abzugeben.

(1) [Zimmergesuch.] Zwischen dem Marktplatz und der Herrenstraße werden 2 unmöblirte Zimmer nebst Bedienung sogleich zu mieten gesucht. Offerte können im innern Zirkel Nr. 33., über einer Treppe, abgegeben werden.

### Vermischte Nachrichten.

(1) [Gesuch.] In eine stille Haushaltung wird ein Mädchen gesucht, das gut kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht. Näheres auf dem Comptoir des Tagblattes zu erfragen.

(1) [Gesuch.] Eine Köchin wird auf Michaeli gesucht. Näheres in Nro. 28. der Erbprinzenstraße.

(1) [Gesuch.] Ein braves Mädchen, das kochen und gute Zeugnisse aufweisen kann, findet in einer kleinen Familie auf nächste Michaeli einen Platz. Näheres Langestraße Nro. 154., im dritten Stock.

(1) [Gesuch.] Auf Michaeli wird eine Köchin gesucht. Näheres Amalienstraße Nro. 46., im 2ten Stock.

(1) [Gesuch.] Ein braves Mädchen, welches mit Kindern gut umgehen kann, sich auch andern häuslichen Arbeiten unterzieht, wird gesucht. Zu erfahren bei der Redaktion dieses Blattes.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches im Kleidermachen und Weisnähen gut erfahren ist, auch deutsch und französisch spricht, wünscht eine Stelle als Zimmermädchen zu erhalten. Zu erfragen in der Erbprinzenstraße Nro. 18., im Hintergebäude.

(1) [Dienstgesuch.] Es wünschen zwei Mädchen eine Stelle zu erhalten, welche gut kochen und allen häuslichen Geschäften vorstehen können, auch mit guten Zeugnissen versehen sind. Näheres zu erfragen in der Langenstraße Nro. 145., im 3. Stock.

(1) [Dienstgesuch.] Eine gute Köchin, welche auch in allen häuslichen Arbeiten gut erfahren ist, wünscht auf Michaeli einen Dienst zu erhalten; sodann ein Zimmermädchen, welches schön weisnähen, Kleider machen und bügeln kann, und in den Zimmern gut bewandert ist, wünscht auf Michaeli einen Dienst zu erhalten. Das Nähere zu erfragen Amalienstraße Nro. 22.

(1) [Dienstgesuch.] Es wünscht ein Mädchen eine Stelle auf Michaeli zu erhalten, welches kochen und allen häuslichen Geschäften vorstehen kann. Zu erfragen in der Amalienstraße Nr. 65., im zweiten Stock.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches kochen, waschen, putzen und sonst allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, wünscht auf Michaeli einen Dienst zu erhalten; sie könnte auch sogleich eintreten. Zu erfragen im innern Zirkel Nro. 29., im Hintergebäude.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen von Bildung wünscht auf Michaeli eine Stelle bei Kindern zu erhalten. Das Nähere in der Amalienstraße Nr. 45., im untern Stock.

(1) [Dienstgesuch.] Eine Person von guter Familie, die gut französisch und auch deutsch spricht, auch etwas bügeln und nähen kann, wünscht bei einer Herrschaft als Zimmermädchen auf kommendes Ziel eine Stelle zu erhalten. Näheres erfährt man im Comptoir dieses Blattes.

(1) [Dienstgesuch.] Ein sehr gebildetes Mädchen, welches schön nähen, bügeln und Kleider machen kann, wünscht eine passende Stelle zu erhalten als Zimmermädchen bei einer Herrschaft. Näheres auf dem Comptoir dieses Blattes.

(1) [E. B. Nro. 2289. Lehrlingsstelle.] In eine hiesige Specereihandlung kann ein junger Mann mit den nöthigen Vorkenntnissen als Lehrling eintreten. Näheres auf dem öffentlichen Geschäftsbureau von W. Kölle dahier.

(1) [Verlorenes.] Eine Lorgnette mit 2 Gläsern, in Silber gefasst und schildkrötener Ueberdecke. Der redliche Finder wird ersucht, sie gegen Belohnung im Comptoir dieses Blattes abzugeben.

(1) [Verkaufsanzeige.] Ein gut erhaltener, moderner, dreichörig bezogener Flügel, von 6 Octaven, ist wegen Mangel an Platz um einen äußerst billigen Preis zu verkaufen; desgleichen ein sechs-octaviges Klavier zum Lernen für Kinder für 30 fl. Das Nähere Waldstraße Nro. 3., im dritten Stock.

(1) [Verkaufsanzeige.] In der Durlacher Thorstraße Nro. 62. ist ein zum Meisterstück verfertigter Schreibsecretär, gut und sauber gearbeitet, zu verkaufen.

(1) [Verkaufsanzeige.] Ein fast ganz neues vollständiges Bett nebst Bettlade, für ein Kind von 8 bis 11 Jahren, ist um einen billigen Preis zu verkaufen. Näheres in Nro. 30. der Adlerstraße, im zweiten Stock.

(1) [Anzeige.] Für die bevorstehende Einquartierung können 3 Mann unter billigen Bedingungen untergebracht werden, in der Spitalstraße Nro. 3., im dritten Stock.

### Privat-Bekanntmachungen.

#### Karlsruhe.

Von dem so vortheilhaft bekannten

**Malaga-, Xeres- und Muscat-Wein** ist uns so eben wieder eine frische Sendung zugekommen, und wird solcher wie bisher, in ganz ächter Qualität, zu

#### Ein Gulden die Flasche

abgegeben. Um vielfachen Nachfragen zu entsprechen haben wir auch halbe Flaschen zugelegt.

**Stempf und Widmann,**

Nachfolger von Karl Poffelt,  
Zähringerstraße Nro. 74.

**Feine marinirte Häringe**

sind nun wieder stets zu haben, so wie neue holl. Vollhäringe in  $\frac{1}{2}$  und  $\frac{1}{4}$  Tonnen billigt bei

**C. Arleth,**

neben dem Pariser Hof.

Mein Commissions-Lager der auserlesenen Harlemer Blumenzwiebeln, als: Hyacinthen zu 6 fr., 9 fr., 10 fr., 12 fr. bis 40 fr. per Stück, Taceten, Narcissen, Crocusen, letztere von 32 fr. bis 50 fr. per 100 Stück, ist nunmehr wieder aufs Beste assortirt; ich empfehle solche daher zu gütiger Abnahme.

Ausführliche Preis-Verzeichnisse stehen gratis zu Diensten.

**W. A. Wielandt,**  
Hospitalstraße 63.**CONDITOR FELLMETH.**

Täglich mehrere Sorten Gefrorenes und kühlende Getränke.

**Nicht zu übersehen.**

Heute, Samstag den 29., sind bei Unterzeichnetem Spanferkel mit neuem Sauerkraut und frischer Zwetschgencuchen zu bekommen, wozu höflichst einladet

Durlach den 28. August 1846.

**A. Baumer,**  
zum Bähringer Hof.**Grünwinkel.**

Bei Unterzeichnetem wird Samstag den 29. und Sonntag den 30. d. M. Klaviermusik stattfinden. Auch ist an diesen Tagen Gänse- und Entenbraten nebst allen Arten frischem Kuchen zu haben, wozu ergebenst einladet

**L. Erleben,** zur Rose.**Mühlburg.**

Nächsten Sonntag und Montag, den 30. und 31. d. M., wird das Kirchweihfest daselbst abgehalten

Bei **Malsch** und **Vogel**, Adlerstraße No. 19., ist erschienen und in allen Buchhandlungen zu haben:

Verhandlungen der zweiten badischen Kammer über die

**Angelegenheit der Deutschkatholiken.**

Besonderer Abdruck aus dem Protokoll der hohen zweiten Kammer der Landstände. 15 $\frac{1}{4}$  Bogen groß Quart, geheftet. Preis 30 fr.

**Mühlburg.**

Die Unterzeichneten zeigen hiermit an, daß bis nächsten Sonntag den 30. und 31. das Kirchweihfest mit Tanzbelustigung abgehalten wird, und am Vorabend verschiedenes Backwerk, Spanferkel und neues Sauerkraut verabreicht wird, für alle übrige Speisen und Getränke nebst prompter Bedienung wird bestens gesorgt werden, wozu höflichst einladet

**Karl Mangold,** zur Blume.  
**B. Roth,** zu Stadt Karlsruhe.

ten; dabei wird bemerkt, daß jeden Tag Tanzbelustigung stattfindet, und schon am Vorabend Gänse- und Entenbraten nebst allen Arten frischem Kuchen zu haben ist, wozu höflichst einladet

**B. Ernst,** zum Sternem.**Mühlburg.**

Nächsten Sonntag den 30. d. M. wird das Kirchweihfest daselbst abgehalten, am Vorabend wird frisches Backwerk verabreicht, wozu höflich einladet

**Friedrich Schmidt,**  
zum goldenen Hirsch.**Todesanzeige u. Dankagung.**

Dem Allmächtigen hat es gefallen unsere innigst geliebte Tochter und Schwester **Franziska Müller** nach 7monatlichem schweren Leiden, nach vollendetem 23. Lebensjahre, am 25. d. M., Morgens 1 Uhr, zu sich in die Ewigkeit zu rufen. Wer die Verbliebene kannte, wird mit uns den großen Schmerz fühlen, welchen die Vorsehung über uns verhängte, und bitten deshalb unsere Freunde und Bekannte um stille Theilnahme.

Zugleich erstatten wir auch Allen denjenigen, welche unsere Tochter während ihrer Krankheit besuchten und sie in ihrem Leiden trösteten, so wie allen Jenen, welche ihr die letzte Ehre zu ihrer Ruhestätte erwiesen haben, auf diesem Wege unsere verbindlichste Dankagung.

Karlsruhe den 27. August 1846.

Die Hinterbliebenen.

**Großherzogliches Hoftheater.**

Sonntag den 30. August: **Wilhelm Tell.**  
Große Oper in vier Aufzügen, von Rossini.

## Fremde In hiesigen Gasthöfen.

**Im Darmstädter Hof.** Hr. Schäffer, Kfm. v. Stuttgart. Hr. Maier, Kfm. v. Reilingen. Hr. Heuzmann, Kfm. v. Hagenau. Hr. Baumgartner, Rent. von Gumpoldskirchen. Hr. Hest, Rent. u. Frl. Bolofent v. Wien. Hr. Grüneisen, Stud. v. Stuttgart. Hr. Heilmann, Kfm. v. Leipzig. Hr. Sieber und Hr. Ruppert, Kaufm. v. Mainz. Hr. Kink, Bürgermeister v. Gotttramsstein. Hr. Moris, Kfm. v. Zweibrücken. Mad. Moris daher. Hr. Hef, Kfm. v. Schiltach.

**Im Deutschen Hof.** Hr. Mittens, Kaufm. von Düsseldorf. Hr. Eidingen, Dekonom v. Mühlbach. Hr. Blum, Kfm. v. Hagenau. Hr. Forest, Kaufm. von St. Louis. Hr. Wolf, Mühlebesitzer v. Gondelsheim.

**Im Englischen Hof.** Sr. Durchl. Fürst Polignac m. Gef. u. Dieners. v. Somien. Hr. Rotterton, Oberst m. Fam. u. Dieners. Hr. Braed, Rent. m. Fam. u. Dieners. Hr. Brook, Rent. m. Fam. u. Dieners. a. England. Hr. von Reinhardt, Direktor m. Sat. von Ulm. Hr. Kirch, Kfm. v. Prag. Lady Dalwill m. Fam. u. Dieners. Hr. Coopson m. Fam. u. Dieners. a. England. Hr. Ansbach, Oberamtmann mit Gattin von Wolfach. Hr. v. Castro, Fabr. v. Altona. Hr. Schlesinger, Fabr. v. Wien. Hr. Madoll, Rent. mit Famil. aus England. Hr. v. Strominth, Rent. mit Fam. aus Polland. Hr. Bandils, Kapitän v. London. Hr. Groos, Rent. mit Fam. v. Wesseling. Hr. Locard, Rent. mit Gattin v. Paris. Hr. Donson, Rent. aus England. Hr. Kölle, Bierbrauereibesitzer v. Ulm. Hr. Simon v. Bern.

**Im Erbrinzen.** Hr. v. Marsene, Repräsentant v. Brüssel. Hr. Dr. Steinach m. Fam. von Hohenems. Hr. Schwengart, Part. von Hamburg. Mad. Müffenach m. Frl. Tochter v. Genf. Hr. Pippels m. Fam. u. Bed. v. Rotterdam. Hr. Evers, Rent. m. Sat. a. England. Hr. Braun, Kfm. von Wiesbaden. Hr. Ferosse, Propr. m. Sat. v. Paris. Hr. Logel, Rent. von Berlin. Hr. Horbes, Rent. a. England. Hr. Weiß, Kfm. v. Bendorf.

**Im Geist.** Hr. Gebhardt, Kfm. m. Bed. v. Müllsheim. Hr. Müller, Kfm. v. Weissenburg. Hr. Wachenheimer v. Schutterzell. Hr. Vinc v. Lahr. Hr. Sandlach, Eisenbahnbeamter m. Sat. v. Baden.

**Im goldenen Adler.** Hr. Zimmermann, Mechan. v. Zürich. Mad. Weiß m. Frl. Tochter v. Freiburg. Hr. Streib v. Aglasterhausen. Hr. Schenker, Dekonom daher. Hr. Haister, Fabr. v. Pforzheim.

**Im goldenen Karpfen.** Hr. Arnold, Arzt mit Frl. Tochter v. Lahr.

**Im goldenen Kreuz.** (Post.) Hr. Dppenider, Prof. v. Augsburg. Hr. Georg, Rent. mit Frn. Sohn v. Innsbruck. Hr. Fischer, Kaufm. von Pforzheim. Hr. Roben, Propr. v. Thann. Hr. Borden, Rent. v. Lond. Hr. Maurin, Propr. m. Fam. v. Paris. Hr. Casvelle, Ing. v. Lyon. Hr. Mallhyn, Fabr. m. Sat. von Bucharest. Hr. Wybleu, Dr. v. London.

**Im goldenen Lamm.** Hr. Adermann v. Lachaurdefond. Hr. Wilson, Kfm. aus England. Hr. Hugo, Kfm. m. Tochter v. Altdorf. Hr. Früh v. Wardenburg. Mad. Köfle v. Dffingen.

**Im goldenen Ochsen.** Hr. Chambon, Part. von Paris. Hr. Galler, Bierbrauereibesitzer v. Freiburg. Hr. Mayer, Musiklehrer von Pforzheim. Hr. Hauser, Bankquier mit Frn. Sohn v. Wien. Hr. Hartmann, Kfm. u. Hr. Leins, Rent. mit Fam. v. Stuttgart. Hr. Köferet, Part. mit Fam. v. Bern. Hr. Hoppe, Kfm. von Solingen. Hr. Schweidert, Kaufm. v. Pforzheim. Hr. Krauth, Propr. von der Höfen. Hr. Fingerlin, Student von Frankfurt.

**Im goldenen Schiff.** Herr Gebr. Gutkind von Stein. Hr. Marr, Gastwirth von Bobstadt. Hr. Weil, Kfm. v. Hegersheim. Hr. Stampfen, Literat von Pforzheim. Hr. Springer, Kfm. v. Thairenbach.

**Im goldenen Waag.** Hr. Müller v. Mannheim. Hr. Wang, Fabrikant v. Riegel.

**Im grünen Baum.** Hr. Lob, Gastwirth von Heidelberg.

**Im Mohren.** Hr. Eckert, Hdm. v. Frankweiler. **Im Nassauer Hof.** Hr. Braunschweig, Kfm. v. Endingen. Hr. Groß, Hdm. von Altdorf. Hr. Frankfurter, Kfm. v. Fürth. Hr. Jonans, Fabr. v. Weisenheim.

**Im Pariser Hof.** Hr. Choma, Rechtspraktikant v. Biondorf. Hr. Lang, Kfm. v. Bremen. Hr. Rand, Theolog v. Stuttgart. Hr. Meyer, Rent. von Colmar. Hr. Dr. Eller, Advokat von Mannheim.

**Im Prinz Friedrich von Baden.** Hr. Söbster, Kfm. v. Köln. Hr. Mauraille, Ingenieur v. Paris. Hr. Robertson v. Edinburg. Hr. Bellroy, Student v. Paris. Hr. Locher, Part. von Zürich. Hr. Samaster, Hr. Burfishes u. Hr. Pickhead, Rent. v. London. Herr Lesetry mit Fam. Hr. Redieur mit Fam. u. Hr. Folieur mit Fam. v. Chartres. Hr. Benoire, Rent. Hr. Charleslesroi, Advokat u. Hr. Beaufile, Offizier von Lille.

**Im Rheinischen Hof.** Hr. Zuber, Student von St. Gallen. Hr. Gref, Part. v. Dffenburg. Hr. Gessler, Part. v. Lahr. Hr. Klein, Kunstgärtner v. Neudenu.

**Im Ritter.** Hr. Gausterett, Lehrer v. Bären. Hr. Govo, Rent. v. Benedig. Hr. Brunhuber, Cameralist v. München. Hr. Steiner, Stud. v. Karau. Mad. Dachtler v. Nürnberg. Mad. Baugnon v. München. Mad. Dollfuß m. Sohn von Stuttgart. Hr. Rossi, Kfm. von Zweibrücken. Herr Grosmann von Horchheim. Herr Schweizer, Partik. von Bern. Hr. Pavel, Kaufm. von Frankfurt.

**Im Römischen Kaiser.** Hr. Hauser, Candidat Theol. v. Freiburg. Hr. Mayer, Part. von Bern. Hr. Herder, Gutsbesitzer mit Gattin daher. Hr. Mertens, Kfm. v. Somersbach. Hr. Balzer, Kfm. von Frankfurt. Hr. Adam, Propr. m. Sat. v. Straßburg. Hr. Baston, Part. v. Nancy. Hr. Straß, Propr. v. München. Hr. Bischoff, Kfm. m. Tochter von Bromberg. Hr. Kayler, Part. v. Köln. Hr. Peterfen, Gutsbesitzer v. Bromberg. Mad. Kriegeres daher.

**Im rothen Haus.** Mad. Rothpleg m. Sohn von Neustadt. Frau Löfträtin Kapp m. Tochter v. Heidelber. Hr. Seeger, Kfm. v. Worms. Hr. Waas, Kfm. v. Mannheim. Hr. Schuster, Kfm. v. Bergzabern. Hr. Dörr, Verwalt. v. Dingen. Hr. Baber, Rath v. Berlin. Hr. Rielmann, Kaufm. v. Mainz. Hr. Scheller, Fabr. v. Frankfurt. Hr. Geiselhardt m. Fam. v. Dürrwald. Hr. Kalimoda, Stud. v. Heidelberg. Hr. Schönauer, Kfm. v. Ludwigshafen.

**Im Schwanen.** Hr. Braun, Kfm. m. Sohn von Mainz. Hr. Borelli v. Bastiola. Hr. Lehn, Maschinemeister v. Dos.

**In der Sonne.** Hr. Mayer, Hdm. v. Obermattlingen. Hr. Bollweiler, Hdlsm. von Werrangen. Hr. Grub, Hdm. von Lauterburg. Hr. Günter, Gastg. von Spornhausen.

**In der Stadt Heidelberg.** Herr Bögele von Sinsheim.

**In der Stadt Pforzheim.** Hr. Roth von Göttingen. Hr. God, Kfm. v. Rheinzabern. Hr. Wigenburger v. Speyer. Hr. Kastal, Kaufm. von Hornberg. Hr. Beck v. Grünstadt. Hr. Paul von Eberbach. Hr. Beck v. Kannstadt.

**In der Stadt Nastatt.** Hr. König, Hdlsm. von Bliesen.

**Im weißen Löwen.** Hr. Kirchheimer von Werrangen. Hr. Droll, Part. v. Sisenthal.

**Im Jähringer Hof.** Hr. Klein, Kaufm. mit Schwester von Mannheim. Hr. Balbier, Kaufm. daher. Hr. Busjäger, Kfm. v. Bremen. Hr. Wecker, Kfm. v. Frankfurt. Hr. v. Hornberg, Gutsbesitzer v. Stuttgart. Hr. Wolf m. Sat. v. Wachenheim. Hr. Günter, Kfm. v. Hanau. Hr. Thriken, Kfm. v. Wien.

**In Privathäusern.**

Bei Frn. Schlossermeister Weylöhner sen.: Hr. Christian, Kfm. m. Fam. u. Frl. Putter von Dürkheim. — Bei Frn. Schlossermeister Zimmermann: Frl. Schweinbart v. Straßburg. — Bei Frn. Oberforsttrath v. Gemmingen: Frl. v. Gemmingen, Hofjägermeister m. Fam. u. Dieners. v. Meiningen. — Bei Frn. Oberforstmeister Fischer: Hr. Fischer, Major v. Heidelberg.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.